

Rechtsmeldung | Spanien | Kostenrecht, Kostenpraxis

Spanien - Seit 1.3.2015 erweiterter Personenkreis für die Befreiung von Gerichtskosten

Von Mandy Nicke

08.04.2015

(gtai) Das Gesetz Nr.--Nummer 10/2012 vom 20.11.2012 ([Ley por la que se regulan determinadas tasas en el ámbito de la Administración de Justicia y del Instituto Nacional de Toxicología y Ciencias Forenses](#)) [☞](#) führte Gerichtskosten (*tasas judiciales*) für das Prozessieren vor spanischen Gerichten ein. In dessen Artikel 4 werden bestimmte Verfahrenshandlungen und bestimmte Personenkreise von der Kostenpflicht befreit. Dieser Personenkreis wurde durch die Königliche Gesetzesverordnung Nr. 1/2015 vom 27.2.2015 ([Real Decreto-ley de mecanismo de segunda oportunidad, reducción de carga financiera y otras medidas de orden social](#)) [☞](#) erweitert. Seit 1.3.2015 müssen natürliche Personen generell keine Gerichtskosten mehr bezahlen. Das Gleiche gilt für juristische Personen, sofern sie Anspruch auf Prozesskostenhilfe (*asistencia jurídica gratuita*) haben.

Zum Thema:

- [Informationen zu Gerichtskosten und Anwaltsgebühren in Spanien](#) im Länderbericht zu Spanien des Portal 21, dem Dienstleistungsportal für Europa

Mehr zu:

Spanien

Kostenrecht, Kostenpraxis / Gerichtsverfassungsrecht, Prozessrecht, Zwangsvollstreckungsrecht

Recht

Kontakt

Katrin Grünewald

Rechtsexpertin

 +49 228 24 993 431

 [Ihre Frage an uns](#)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

SPANIEN - SEIT 1.3.2015 ERWEITERTER PERSONENKREIS FÜR DIE BEFREIUNG VON GERICHTSKOSTEN